



Umbau Bahnhof Kirchberg-Alchenflüh

Umweltberichterstattung und Umweltbaubegleitung

Für das Projekt Bahnhofumbau Kirchberg-Alchenflüh haben wir den Umweltbericht verfasst und nehmen in der Realisierungsphase die Rolle der UBB wahr.

Projektbeschreibung

Die Klassierung und fachgerechte Entsorgung des anfallenden Materials nimmt in dem Projekt eine zentrale Rolle ein. Komplexität und Zeitdruck erfordern die Kooperation von Bauherrschaft, Unternehmer, Transporteur und UBB.

Die BLS baut den Bahnhof Kirchberg-Alchenflüh gemäss BehiG aus und um. Ebenfalls ist eine Sanierung des Gleisunterbaus auf einem längeren Gleisabschnitt nötig, wobei feinkörniges Material gegen einen tragfähigeren Unterbau ausgetauscht werden müssen.

Das alte Bahnhofgebäude wird rückgebaut und durch eine neue Konstruktion aus Stahl, Glas und Holz ersetzt.

Aus Sicht der UBB ist die korrekte Klassierung des auf der ganzen Baustelle anfallenden Materials von besonderer Bedeutung. Gebäudeteile, Aushubmaterial mit Fremdstoffen sowie Schotter und Gleisunterbau unterschiedlichster Körnung und verschiedensten Verschmutzungsgraden müssen in korrekte Wiederverwertungs-, Aufbereitungs- oder Entsorgungskanäle geleitet werden. Diese Wege in Zusammenarbeit mit dem Unternehmer und dem Transporteur zu definieren und bewilligen zu lassen ist für die UBB momentan die grösste Herausforderung.

Neben der Aufwertung des Bahnhofs für die Passagiere und Besuchenden ist die ökologische Aufwertung der Böschungen entlang der Baustelle vor und nach dem Bahnhofareal ebenfalls Bestandteil des Projekts. Hier geht es vor allem darum, die Grünflächen in artenreichere Wiesen zu überführen und die Böschungen mit Kleinstrukturen für die Zauneidechse anzureichern. Auch Wildbienen und Kleinsäuger sollen gefördert werden.

Ausgeführte Tätigkeiten

Unsere wichtigsten Tätigkeiten sind:

- Unterstützung des Unternehmers bei der gesetzeskonformen Materialbewirtschaftung
- Kontrollen bezüglich Lärmschutz und Luftreinhaltung
- Ökologische Ersatzmassnahmen: Detailplanung und Begleitung der Umsetzung



Bahnhofgelände Kirchberg-Alchenflüh von Nordende der Baustelle Richtung Süden.



Baustelle mit viel Publikumsverkehr, die viele Absperrungen und Lenkungsmaßnahmen erfordert.



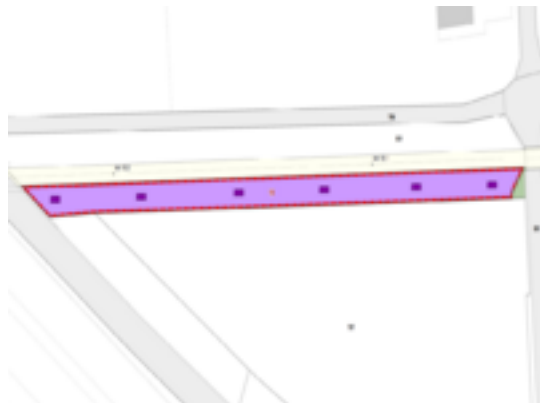
Zugang zur Baustelle mit knappen Platzverhältnissen: Baupiste Mühlebach zwischen Wohnblöcken.



Böse Überraschung: Leitungen sind leider nicht immer korrekt im Kataster eingetragen.



Herausfordernd: mit Bauschutt "angereicherter" Aushub aus dem Bahnhofareal, vorbildlich beschriftet durch den Unternehmer.



Die Grobplanung aus dem Umweltbericht muss nun in realisierbare Massnahmen umgesetzt werden.



Etappenziel in Sicht: Vorschotterung des Gleises Nr. 1 im Bahnhofbereich

Hauptdienstleistungen im Projekt

Projekte

Umweltberatung



Weitere Dienstleistungen im Projekt

Arten und Lebensräume



Kontakt



Barbara Stöckli-Krebs

dipl. Forstingenieurin ETH sia

+41 33 225 60 19

barbara.stoekli@impulsthun.ch